



# Labor+ Technik

EBERHARD LEHMANN GmbH

## NEFA

### unveresterte Fettsäuren

## LT-SYS®

- enzymatische Endpunktbestimmung,
- gebrauchsfertige flüssig stabile Reagenzien
- lange Haltbarkeit, bis zum Verfalldatum, auch nach dem Öffnen
- Bestimmung auch für kleine Probenzahlen geeignet
- aus Serum oder Plasma,
- Linearität bis 3 mmol/l
- Normalwert im Serum (human):  
0,10 – 0,45 mmol/l Frauen  
0,10 – 0,60 mmol/l Männer
- erprobte Arbeitsanleitungen für manuelle Photometer  
und alle wichtigen Analyseautomaten.

Bestellinformation:

LT-FA 0022	2 x 20 ml Reagenz 1
	1 x 10 ml Reagenz 2
LT-FA 0002	3 x 3 ml Standard

Bitte vergleichen Sie, was Sie derzeit bezahlen, und rufen Sie gleich eine Packung ab. Unsere Fachchemiker beraten Sie gern und helfen Ihnen beim Kostensparen.

Die Geräteadaptionen wurden in unserem Firmenlabor erarbeitet und bewährten sich unter Praxisbedingungen.

### LABOR + TECHNIK

Eberhard Lehmann GmbH  
Goerzallee 299  
D-14167 Berlin  
Tel.: 030 / 80 90 26 63  
Fax: 030 / 80 90 26 65

### LABOR + TECHNIK

Eberhard Lehmann GmbH  
A-5020 Salzburg  
Tel.: 06 62 / 43 94 40  
Fax: 06 62 / 43 00 51

## LT-SYS®

[www.lt-sys.de](http://www.lt-sys.de)  
[info@lt-sys.de](mailto:info@lt-sys.de)



**Seit über 45 Jahren LABOR + TECHNIK: Qualitäts-Diagnostika preiswert!**

## Unveresterte Fettsäuren (NEFA)

Unveresterte Fettsäuren (NEFA) spielen eine Schlüsselrolle beim Diabetes Mellitus Typ 2 und der Insulin-Resistenz. Es wird berichtet, dass der Anstieg der NEFA-Konzentration im Plasma im Zusammenhang mit der Insulin-Resistenz steht. NEFA ist daher ein Risikomarker bei der Entwicklung des Diabetes Mellitus Typ 2.

Verschiedene klinische Studien zeigten, dass erhöhte Konzentrationen an freien Fettsäuren im Blut und deren gesteigerte Aufnahme in die Herzmuskelzellen zu zahlreichen Schädigungen führen. Weiterhin konnte belegt werden, dass erhöhte freie Fettsäuren das Endothel schädigen, mit Rhythmusstörungen des Herzens, insbesondere mit dem plötzlichen Herztod, in Zusammenhang stehen und die Kontraktilität der Herzmuskelzellen verschlechtern. Bei diesen Krankheitsbildern kommt es zu einer vermehrten Freisetzung von Fettsäuren aus ihren Triglycerid Depots im Fettgewebe.

Diese Studien zeigten, dass die freien Fettsäuren ein unabhängiger Risikofaktor für kardiovaskuläre Todesursachen sind. Damit stellen sie einen vielversprechenden Parameter für künftige Diagnostik dar und vor allem einen therapeutischen Ansatzpunkt bei Patienten mit koronarer Herzkrankheit.

**Es ist anzunehmen, dass die relativ einfach und preiswert zu messenden freien Fettsäuren in Zukunft eine wichtige diagnostische Bedeutung zur Risikostratifizierung von Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen bekommen.**

Der Probenansatz ist einfach und schnell durchführbar.

Die Reaktion des Probenmaterials mit den Farblösungen führt zur Bildung eines roten Farbstoffes, dessen Intensität proportional zur Konzentration in der Probe ist. Die Messung der Proben erfolgt in einem Photometer oder Analysenautomat.